

# KLIMA-ZERTIFIKAT

ID-Nr. UVEZ HSRJ U57D AHP

*Wir machen Klimaschutz seit 2005.*

1 t CO<sub>2</sub>

Nennwert Klima-Zertifikat

Inhaber\*in dieses Klima-Zertifikates ist:

**Lech Lemke  
Reisen**  
PL 85-830 Bydgoszcz



*Dieses Klima-Zertifikat bestätigt, dass die ausgewiesene Menge Kohlendioxid durch den Inhaber/die Inhaberin des Klima-Zertifikates mit der Beteiligung an einem geprüften Klimaschutz-Projekt ausgeglichen wurde.*

*Das umseitig beschriebene Klimaschutz-Projekt wurde von unabhängigen Gutachtern als „Verified Emission Reduction“ (VER) oder Certified Emission Reduction“ (CER) Projekt bestätigt. Der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde hat in Höhe der ausgewiesenen Menge einen Anteil an dem VER- oder CER Projekt erworben und reduziert so freiwillig die CO<sub>2</sub>-Emission. Zudem trägt der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde zur Realisierung dieses Klimaschutz-Projektes bei.*

*Durch die Reduzierung des schädlichen Treibhausgases Kohlendioxid leistet der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde einen Beitrag für eine lebenswertere Umwelt und gegen eine globale Klimaerwärmung.*

*Dieses Zertifikat bestätigt, dass das Unternehmen eine CO<sub>2</sub>-Kompensation in oben genannter Höhe für eine einzelne Busreise vorgenommen hat.*

*Die 3-Tages-Fahrt vom polnischen Bydgoszcz über Torun führt nach Berlin und Falkensee und zurück inklusive einer Besichtigungsfahrt nach Potsdam und einer Schiffsrundfahrt vom **13.08.2021** bis zum **15.08.2021**.*

*Die Berechnung beruht auf eine Kilometerleistung von 1.121 km für den Setra-Bus, Typ S 517 HP mit dem Kennzeichen **CB 187 GW**. Bei dieser Fahrt inkl. der Nutzung der Klimaanlage ergibt sich ein Verbrauch von 22 l/100 km, d. h. 264,4 l Dieselkraftstoff, was bei einem Emissionsfaktor von 2,67 t CO<sub>2</sub> auf 1.000 l Diesel eine Menge von 705 kg CO<sub>2</sub> entspricht. Dieses Klima-Zertifikat weist aus, dass die Menge von gerundet **1 t CO<sub>2</sub>** durch den Kauf von Zertifikaten aus dem umseitigen Klimaprojekt kompensiert worden ist.*

Die Echtheit dieses Klima-Zertifikates® (geschützte EU-Wortmarke EUIPO 005571757) kann unter o. g. ID-Nummer, erstellt am **14.08.2021** unter [www.climate-company.de](http://www.climate-company.de) im Feld Echtheitsprüfung nachvollzogen werden.

# KLIMA-ZERTIFIKAT

ID-Nr. UVEZ HSRJ U57D AHP

*Wir machen Klimaschutz seit 2005.*

1 t CO<sub>2</sub>

Nennwert Klima-Zertifikat

Inhaber\*in dieses Klima-Zertifikates ist:

**Lech Lemke  
Reisen**  
PL 85-830 Bydgoszcz



*Dieses Klima-Zertifikat bestätigt, dass die ausgewiesene Menge Kohlendioxid durch den Inhaber/die Inhaberin des Klima-Zertifikates mit der Beteiligung an einem geprüften Klimaschutz-Projekt ausgeglichen wurde.*

*Das umseitig beschriebene Klimaschutz-Projekt wurde von unabhängigen Gutachtern als „Verified Emission Reduction“ (VER) oder Certified Emission Reduction“ (CER) Projekt bestätigt. Der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde hat in Höhe der ausgewiesenen Menge einen Anteil an dem VER- oder CER Projekt erworben und reduziert so freiwillig die CO<sub>2</sub>-Emission. Zudem trägt der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde zur Realisierung dieses Klimaschutz-Projektes bei.*

*Durch die Reduzierung des schädlichen Treibhausgases Kohlendioxid leistet der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde einen Beitrag für eine lebenswertere Umwelt und gegen eine globale Klimaerwärmung.*

*Dieses Zertifikat bestätigt, dass das Unternehmen eine CO<sub>2</sub>-Kompensation in oben genannter Höhe für eine einzelne Busreise vorgenommen hat.*

*Die 3-Tages-Fahrt vom polnischen Bydgoszcz über Torun führt nach Berlin und Falkensee und zurück inklusive einer Besichtigungsfahrt nach Potsdam und einer Schiffsrundfahrt vom **13.08.2021** bis zum **15.08.2021**.*

*Die Berechnung beruht auf eine Kilometerleistung von 1.121 km für den Setra-Bus, Typ S 517 HP mit dem Kennzeichen **CB 187 GW**. Bei dieser Fahrt inkl. der Nutzung der Klimaanlage ergibt sich ein Verbrauch von 22 l/100 km, d. h. 264,4 l Dieselkraftstoff, was bei einem Emissionsfaktor von 2,67 t CO<sub>2</sub> auf 1.000 l Diesel eine Menge von 705 kg CO<sub>2</sub> entspricht. Dieses Klima-Zertifikat weist aus, dass die Menge von gerundet **1 t CO<sub>2</sub>** durch den Kauf von Zertifikaten aus dem umseitigen Klimaprojekt kompensiert worden ist.*

Die Echtheit dieses Klima-Zertifikates® (geschützte EU-Wortmarke EUIPO 005571757) kann unter o. g. ID-Nummer, erstellt am **14.08.2021** unter [www.climate-company.de](http://www.climate-company.de) im Feld Echtheitsprüfung nachvollzogen werden.

# KLIMA-ZERTIFIKAT

ID-Nr. UVEZ HSRJ U57D AHP

*Wir machen Klimaschutz seit 2005.*

1 t CO<sub>2</sub>

Nennwert Klima-Zertifikat

Inhaber\*in dieses Klima-Zertifikates ist:

**Lech Lemke**  
**Reisen**  
PL 85-830 Bydgoszcz



*Dieses Klima-Zertifikat bestätigt, dass die ausgewiesene Menge Kohlendioxid durch den Inhaber/die Inhaberin des Klima-Zertifikates mit der Beteiligung an einem geprüften Klimaschutz-Projekt ausgeglichen wurde.*

*Das umseitig beschriebene Klimaschutz-Projekt wurde von unabhängigen Gutachtern als „Verified Emission Reduction“ (VER) oder Certified Emission Reduction“ (CER) Projekt bestätigt. Der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde hat in Höhe der ausgewiesenen Menge einen Anteil an dem VER- oder CER Projekt erworben und reduziert so freiwillig die CO<sub>2</sub>-Emission. Zudem trägt der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde zur Realisierung dieses Klimaschutz-Projektes bei.*

*Durch die Reduzierung des schädlichen Treibhausgases Kohlendioxid leistet der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde einen Beitrag für eine lebenswertere Umwelt und gegen eine globale Klimaerwärmung.*

*Dieses Zertifikat bestätigt, dass das Unternehmen eine CO<sub>2</sub>-Kompensation in oben genannter Höhe für eine einzelne Busreise vorgenommen hat.*

*Die 3-Tages-Fahrt vom polnischen Bydgoszcz über Torun führt nach Berlin und Falkensee und zurück inklusive einer Besichtigungsfahrt nach Potsdam und einer Schiffsrundfahrt vom **13.08.2021** bis zum **15.08.2021**.*

*Die Berechnung beruht auf eine Kilometerleistung von 1.121 km für den Setra-Bus, Typ S 517 HP mit dem Kennzeichen **CB 187 GW**. Bei dieser Fahrt inkl. der Nutzung der Klimaanlage ergibt sich ein Verbrauch von 22 l/100 km, d. h. 264,4 l Dieselkraftstoff, was bei einem Emissionsfaktor von 2,67 t CO<sub>2</sub> auf 1.000 l Diesel eine Menge von 705 kg CO<sub>2</sub> entspricht. Dieses Klima-Zertifikat weist aus, dass die Menge von gerundet **1 t CO<sub>2</sub>** durch den Kauf von Zertifikaten aus dem umseitigen Klimaprojekt kompensiert worden ist.*

Die Echtheit dieses Klima-Zertifikates® (geschützte EU-Wortmarke EUIPO 005571757) kann unter o. g. ID-Nummer, erstellt am **14.08.2021** unter [www.climate-company.de](http://www.climate-company.de) im Feld Echtheitsprüfung nachvollzogen werden.

Der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde ist beteiligt am Klimaschutz-Projekt

# 400 MW SOLAR POWER PROJECT AT BHADLA, RAJASTHAN

Gold Standard Foundation Projekt Nr. 7071



*Im indischen Dorf Bhadla, gelegen in der Wüstenregion im Bundesstaat Rajasthan im Nordwesten des Landes, erstreckt sich über fast 60 km<sup>2</sup> der weltweit größte Solarpark mit einer Leistungskapazität von 2.245 MW (Stand 2020). Das Projekt "400 MW Solar Power Project at Bhadla, Rajasthan" unterstützt die Erweiterung dieses Solarparks um weitere 400 MW Leistung.*

*Indien ist weltweit der drittgrößte CO<sub>2</sub>-Emittent. Der Strombedarf des Landes wird durch das anhaltende Wirtschafts- und Bevölkerungswachstum weiter steigen. Der heutige Stromproduktionsmix Indiens ist bislang vorwiegend geprägt durch die Verstromung fossiler, CO<sub>2</sub>-intensiver Brennstoffe, wie Kohle, Gas oder Öl. Mit Hilfe dieses Projektes wird aus Solarenergie Strom gewonnen und dieser gegen eine entsprechende Vergütung in das staatliche regionale Stromnetz INDIAN GRID eingespeist.*

*Auf das gesamte Jahr gesehen, kann durch die Erweiterung des Solarparks um eine installierte Leistung von 400 MW konventioneller, aus fossilen Energien erzeugter Strom in Höhe von maximal 832.550 MWh ersetzt werden. Diese Verlagerung von konventionellen zu erneuerbaren Energien betrug im Jahr 2019 rund 741.265 MWh. Das entspricht einer Reduktion der Treibhausgasemissionen von 694.471 Tonnen CO<sub>2</sub> und damit einer entsprechenden Anzahl Gold Standard VER Zertifikate in diesem Jahr.*

*Die lokale Bevölkerung wird sowohl in der Bau als auch in der späteren operativen Phase durch Arbeitsplätze, die im Zuge des Projektes geschaffen werden, profitieren. Insbesondere wird das Projekt zu einer Verbesserung der regionalen Infrastruktur führen, die den dortigen Lebensstandard u. a. durch verbesserte Verkehrswege und die Ansiedlung von Geschäften anheben wird.*

*Climate Company® hat sich an diesem Projekt beteiligt und 2.000 VER Gold Standard Zertifikate erworben und diese anschließend im Gold Standard Register mit der Projektnummer 7071 am 26. November 2020 entwertet.*

*Übrigens: 1 t CO<sub>2</sub> hat die Ausmaße eines Schwimmbeckens, das mit 25 m Länge, 10 m Breite und 2 m Tiefe mit diesem schädlichen Treibhausgas gefüllt wäre.*

Foto: Nielepiec / Foto Projekt GS7071 SDG

Der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde ist beteiligt am Klimaschutz-Projekt

# 400 MW SOLAR POWER PROJECT AT BHADLA, RAJASTHAN

Gold Standard Foundation Projekt Nr. 7071



*Im indischen Dorf Bhadla, gelegen in der Wüstenregion im Bundesstaat Rajasthan im Nordwesten des Landes, erstreckt sich über fast 60 km<sup>2</sup> der weltweit größte Solarpark mit einer Leistungskapazität von 2.245 MW (Stand 2020). Das Projekt "400 MW Solar Power Project at Bhadla, Rajasthan" unterstützt die Erweiterung dieses Solarparks um weitere 400 MW Leistung.*

*Indien ist weltweit der drittgrößte CO<sub>2</sub>-Emittent. Der Strombedarf des Landes wird durch das anhaltende Wirtschafts- und Bevölkerungswachstum weiter steigen. Der heutige Stromproduktionsmix Indiens ist bislang vorwiegend geprägt durch die Verstromung fossiler, CO<sub>2</sub>-intensiver Brennstoffe, wie Kohle, Gas oder Öl. Mit Hilfe dieses Projektes wird aus Solarenergie Strom gewonnen und dieser gegen eine entsprechende Vergütung in das staatliche regionale Stromnetz INDIAN GRID eingespeist.*

*Auf das gesamte Jahr gesehen, kann durch die Erweiterung des Solarparks um eine installierte Leistung von 400 MW konventioneller, aus fossilen Energien erzeugter Strom in Höhe von maximal 832.550 MWh ersetzt werden. Diese Verlagerung von konventionellen zu erneuerbaren Energien betrug im Jahr 2019 rund 741.265 MWh. Das entspricht einer Reduktion der Treibhausgasemissionen von 694.471 Tonnen CO<sub>2</sub> und damit einer entsprechenden Anzahl Gold Standard VER Zertifikate in diesem Jahr.*

*Die lokale Bevölkerung wird sowohl in der Bau als auch in der späteren operativen Phase durch Arbeitsplätze, die im Zuge des Projektes geschaffen werden, profitieren. Insbesondere wird das Projekt zu einer Verbesserung der regionalen Infrastruktur führen, die den dortigen Lebensstandard u. a. durch verbesserte Verkehrswege und die Ansiedlung von Geschäften anheben wird.*

*Climate Company® hat sich an diesem Projekt beteiligt und 2.000 VER Gold Standard Zertifikate erworben und diese anschließend im Gold Standard Register mit der Projektnummer 7071 am 26. November 2020 entwertet.*

*Übrigens: 1 t CO<sub>2</sub> hat die Ausmaße eines Schwimmbeckens, das mit 25 m Länge, 10 m Breite und 2 m Tiefe mit diesem schädlichen Treibhausgas gefüllt wäre.*

Foto: Nielepiec / Foto Projekt GS7071 SDG

Der Inhaber/die Inhaberin dieser Klima-Urkunde ist beteiligt am Klimaschutz-Projekt

# 400 MW SOLAR POWER PROJECT AT BHADLA, RAJASTHAN

Gold Standard Foundation Projekt Nr. 7071



*Im indischen Dorf Bhadla, gelegen in der Wüstenregion im Bundesstaat Rajasthan im Nordwesten des Landes, erstreckt sich über fast 60 km<sup>2</sup> der weltweit größte Solarpark mit einer Leistungskapazität von 2.245 MW (Stand 2020). Das Projekt "400 MW Solar Power Project at Bhadla, Rajasthan" unterstützt die Erweiterung dieses Solarparks um weitere 400 MW Leistung.*

*Indien ist weltweit der drittgrößte CO<sub>2</sub>-Emittent. Der Strombedarf des Landes wird durch das anhaltende Wirtschafts- und Bevölkerungswachstum weiter steigen. Der heutige Stromproduktionsmix Indiens ist bislang vorwiegend geprägt durch die Verstromung fossiler, CO<sub>2</sub>-intensiver Brennstoffe, wie Kohle, Gas oder Öl. Mit Hilfe dieses Projektes wird aus Solarenergie Strom gewonnen und dieser gegen eine entsprechende Vergütung in das staatliche regionale Stromnetz INDIAN GRID eingespeist.*

*Auf das gesamte Jahr gesehen, kann durch die Erweiterung des Solarparks um eine installierte Leistung von 400 MW konventioneller, aus fossilen Energien erzeugter Strom in Höhe von maximal 832.550 MWh ersetzt werden. Diese Verlagerung von konventionellen zu erneuerbaren Energien betrug im Jahr 2019 rund 741.265 MWh. Das entspricht einer Reduktion der Treibhausgasemissionen von 694.471 Tonnen CO<sub>2</sub> und damit einer entsprechenden Anzahl Gold Standard VER Zertifikate in diesem Jahr.*

*Die lokale Bevölkerung wird sowohl in der Bau als auch in der späteren operativen Phase durch Arbeitsplätze, die im Zuge des Projektes geschaffen werden, profitieren. Insbesondere wird das Projekt zu einer Verbesserung der regionalen Infrastruktur führen, die den dortigen Lebensstandard u. a. durch verbesserte Verkehrswege und die Ansiedlung von Geschäften anheben wird.*

*Climate Company® hat sich an diesem Projekt beteiligt und 2.000 VER Gold Standard Zertifikate erworben und diese anschließend im Gold Standard Register mit der Projektnummer 7071 am 26. November 2020 entwertet.*

*Übrigens: 1 t CO<sub>2</sub> hat die Ausmaße eines Schwimmbeckens, das mit 25 m Länge, 10 m Breite und 2 m Tiefe mit diesem schädlichen Treibhausgas gefüllt wäre.*

Foto: Nielepiec / Foto Projekt GS7071 SDG